

# Jahresbericht 2016 der Damenriege Niederrohrdorf

Liebe Turnerinnen

Wie im Fluge verging das vergangene Vereinsjahr. Dass die Zeit so schnell vergeht, ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass wir wieder an zahlreichen Wettkämpfen gestartet sind.

Den Auftakt machte wie immer das

## **Skiweekend der Damenriege und dem Turnverein am 09.-10. Januar**

Die 30 Turnerinnen und Turner aus Niederrohrdorf machten sich in den frühen Morgenstunden auf den Weg Richtung Melchsee-Frutt. Die Wetterprognosen waren nicht gerade vielversprechend. Und so war es dann auch, zuerst Regen, dann Schnee waren die Begleiter am ersten Skitag. Trotzdem zog es diverse auf die Pisten und der Schnee war auch ganz ok zu fahren.

Die diversen kleinen Bergrestaurants liessen das nasse Wetter kompensieren, so dass die Skifahrer, Boarder und auch die Fussgänger sich wieder „trocknen“ konnten.

So tummelten sich die Niederrohrdorfer trotzdem mit viel Spass auf der Melchsee-Frutt.

Après-Ski und Nachtessen genossen dann alle sichtlich, und nach einem „Schlummertrunk“ und etlichen Runden am „Töggelikasten“ war Erholung und Schlaf für den Sonntag angesagt.

Das stärkende Frühstück am Morgen war der Start in den zweiten Tag. Mit einem wunderschönen Sonnenaufgang wurden die Turner begrüsst, leider liess die Sonne uns aber auch am Sonntag im Stich. Etwas frische Luft kann ja aber bekanntlich nicht schaden und so wurden trotzdem die Skier und Boards wieder angeschnallt. Die einen fuhren länger, die andern genossen den Tag etwas früher mit Gesellschaftsspielen.

Lustig und schön war es in jedem Fall und, wenn auch etwas früher als geplant, wurde der Heimweg angetreten. Edith Schweizer hat ein super, tolles, fröhliches und unvergessliches Weekend organisiert und dafür danken Ihr alle nochmals von ganzem Herzen. Wir freuen uns auf ein nächstes gemeinsames Weekend im Schnee.

Es folgte das

## **2. Indiacca-Turnier in Niederrohrdorf vom 25. Februar**

Bereits zum zweiten Mal trafen sich acht Mannschaften aus dem Aargau am Turnier in Niederrohrdorf.

Gekämpft wurde um wichtige Punkte, und geschenkt wurde einander weder am Netz noch auf dem Platz etwas.

Die Spiele verliefen alle sehr fair und unfallfrei. Die Teams pflegen ein sehr kameradschaftliches Verhältnis untereinander und die Unterstützung der Zuschauer war allen Mannschaften auf sicher.

Die Niederrohrdorfer Mannschaften wussten den Heimvorteil geschickt umzusetzen und beendeten das Turnier auf den Rängen eins und vier.

Das Turnier bot gute Vorbereitungsmöglichkeiten für die bevorstehende Rückrunde der Wintermeisterschaft, welche am 31. März ebenfalls in Niederrohrdorf stattfand.

1. DR Niederrohrdorf 1 (24 Pkt.)
2. FR Lengnau (23 Pkt.)
3. FR Tegerfelden (17 Pkt.)
4. DR Niederrohrdorf 2 (13 Pkt.)
5. DTV Hirschthal (12 Pkt.)
6. SV Fislisbach 2 (12 Pkt.)
7. DR Kleindöttingen (8 Pkt.)
8. SV Fislisbach 1 (3 Pkt.)

Noch vor der Wintermeisterschaft fand jedoch der

### **Spielabend der turnenden Vereine am 18. März statt.**

Zum achten Mal bereits trafen sich am Freitagabend die turnenden Vereine in der Halle zum gemeinsamen Spielabend. Ein Anlass der seinen festen Platz in der Agenda der Turner/innen gefunden hat und immer wieder gerne besucht wird. Unihockey und Volleyball waren die Spiele in denen das beste Mix-Team, bestehend aus Mitgliedern von Damenriege, Männerriege sowie des Turnvereins, erkoren wurde. Hart wurde gekämpft und wertvolle Punkte und Tore wurden erzielt, so dass zum Schluss wieder ein Siegerteam erkoren werden konnte. Egal ob gewonnen oder nicht, Winner waren wir an diesem Abend alle. Gemütliches beisammen Sitzen und plaudern zum Schluss durfte natürlich auch nicht fehlen, und wir waren uns alle einig,... nächstes Jahr sollte es eine erneute Auflage des Spielabends geben. Es war ein toller Abend, der gemütlich und lustig ausklang,...

So, und nun stand sie vor der Tür

### **Indiaca Wintermeisterschaft 2015/2016**

Am Donnerstag, 31. März fand in Niederrohrdorf die Rückrunde der Indiaca Wintermeisterschaft statt. Zehn Teams kämpften in zwei Gruppen um die wertvollen Punkte. Die beiden Mannschaften aus Niederrohrdorf starteten aus erfreulichen Ausgangslagen. Es galt die Führung in der Rangliste aus der Vorrunde zu verteidigen und möglichst viele Spiele zu gewinnen. Zwar konnten nicht alle Sätze gewonnen werden doch die vier Spiele pro Team wurden so erfolgreich gespielt, dass die beiden Niederrohrdorfer Mannschaften ihre Führung in der Rangliste verteidigten und die Wintermeisterschaft in der jeweiligen Gruppe als Sieger beendeten. Für Niederrohrdorf 2 heisst das zudem, dass sie nächstes Jahr in die Gruppe A aufsteigen werden. Einen super Leistung beider Teams!

- Gruppe A:
1. DR Niederrohrdorf 1
  2. FR Tegerfelden
  3. FR Lengnau

- Gruppe B:
1. DR Niederrohrdorf 2
  2. SV Fislisbach
  3. DR Kleindöttingen

Als Vorbereitung für das Turnfest starteten wir am

### **Jubiläum STV Stetten vom 27.-29. Mai**

Der STV Stetten feierte sein 75-jähriges Bestehen. Vom 27.-29. Mai 2016 stand das Turnen in Stetten aus diesem Grund im Vordergrund. Die Damenriege, der Turnverein und deren Jugendabteilungen, standen drei Tage sehr erfolgreich im Einsatz. Den Auftakt machten am Freitagabend die Damen mit dem Team-Aerobic. Als Vorbereitungswettkampf für das Turnfest in Thun wurde erstmals Wettkampfluff

geschnuppert. Das gezeigte Programm kam beim Publikum gut an und die Turnerinnen durften auf zahlreiche Fans und lautstarke Unterstützung zählen. Einige Fehler haben sich trotzdem noch eingeschlichen und die Vorführung war noch nicht ganz fehlerfrei. Am Samstag radelten dann 8 Turnerinnen und 6 Turner mit den Bikes nach Stetten. Sie starteten im Fachtest Allround. Im Spielteil „Goba“ gab's ebenfalls noch Verbesserungspotenzial. Der Spielteil „Beachball“ lief doch schon ganz gut. So gut, dass erfreulicherweise die Mixt-Mannschaft in diesem Wettkampfteil den Sieg für sich sichern konnte! Diese Leistung war Motivation für alle, nochmals hart und gezielt zu trainieren.

Team Aerobic (Total 11):  
9. DR Niederrohrdorf (8.33)

Fachtest Goba (Total 20) :  
4. DR Niederrohrdorf 2 (9.87)  
8. STV Niederrohrdorf (8.7)  
13. DR Niederrohrdorf 3 (8.04)  
20. DR Niederrohrdorf 1 (7.09)

Fachtest Beachball (Total 20):  
1. Niederrohrdorf Mixt (11.73)  
7. STV Niederrohrdorf (10.14)  
14. DR Niederrohrdorf 3 (8.78)  
18. DR Niederrohrdorf 1 (7.93)

Und nun waren sie da, die beiden Jahreshöhepunkte!

### **Baselbieter Kantonturnfest Diegten, 04. Juni**

Den Auftakt in den diesjährigen Turnfestsommer machten die beiden Indiaca-Teams von Niederrohrdorf. Zeitig wurde am Samstagmorgen der Weg Richtung Baselbiet unter die Räder genommen. Teilweise mit einem kleinen, ungewollten Umweg über Basel, trafen aber alle rechtzeitig in Sissach ein. Es blieb genügend Zeit die Plätze zu besichtigen, einzulaufen und gut vorbereitet für das Gemeindeinterne Derby bereit zu sein. Obwohl Vereinskolleginnen, nahmen beide Teams von Beginn weg des Turnieres, die Spiele ernst, waren voll konzentriert und schenkten sich gegenseitig keine Punkte. Niederrohrdorf 1 gewann das Derby zwar, allerdings keines Falls leicht, dafür kannten die „Gegnerinnen“ die Schwächen voneinander zu gut. Es folgten fünf weitere, spannende, lehrreiche, und interessante Spiele. Niederrohrdorf 2 hatte nicht so viel Glück, konnte aber trotzdem einen Satz für sich entscheiden. Niederrohrdorf 1 konnte drei Spiele gewinnen, eines ging unentschieden aus und zwei Niederlagen mussten ebenfalls eingesteckt werden. Alle haben super persönliche, vor allem aber als Mannschaft, tolle Leistungen gezeigt. Nun warteten alle gespannt auf das Rangverlesen. Dass es schlussendlich für den dritten Rang und das Podest reichte, war für alle extrem erfreulich und eine super Bestätigung.

Indiaca Turnerinnen (Total 7):  
1. Indiaca-Club Obergerlafingen  
2. MTV Lampenberg  
**3. DR Niederrohrdorf 1**  
4. FTV Schiers

5. DTV Laupersdorf  
6. TV Seewen  
**7. DR Niederrohrdorf 2**

Das Turnfest in Diegten mit dem Indiaca war sehr erfolgreich. Und ebenso gut wollten wir mit den restlichen Disziplinen abschliessen am

### **Berner Kantonturnfest Thun, 25. Juni**

Den Turnfesthöhepunkt erreichten die Turnerinnen von der Damenriege Niederrohrdorf mit dem Berner Kantonturnfest in Thun. 18 Turnerinnen reisten am Samstagmorgen um sechs Uhr mit den Autos nach Thun. Gut vorbereitet stand der 3-

teilige Vereinswettkampf auf dem Programm. Das Wetter meinte es nicht sonderlich gut mit den Turnerinnen aber schon bei der Ankunft waren die Turnerinnen begeistert vom Wettkampfgelände. Vorbei die Zeiten vom Knöchelhohen Sumpf wenn es regnet. Beste Anlagen standen bereit auf dem Waffenplatz in Thun. Dieser positive Eindruck vermochte die Turnerinnen nochmals zu beflügeln, denn den ersten Wettkampfteil (Fachtest Allround) bestritten sie konzentriert, selbstbewusst und extrem Erfolgreich. Bereits hatte man eine gute Note „im Sack“ was für den weiteren Wettkampfverlauf motivierte. Der ungewohnte Hallenboden vermochte die Teams vom Fachtest Unihockey etwas verunsichern, so dass dort nicht ganz die gewünschte Punktzahl erzielt werden konnte, aber schlecht war sie auf jeden Fall auch nicht. Das Finale boten die Damen vom Team-Aerobic. Kurz nach dem Mittag standen sie bereit, für ihren Auftritt. Jede Turnerin war voll konzentriert, lies sich kurz vor dem Start nochmals die korrigierenden Inputs von den Trainings durch den Kopf gehen, und dann hiess „los geht's“! Die Niederrohrdorferinnen vermochten das Publikum von Beginn weg zu begeistern und in ihren Bann reissen. Die abwechslungsreiche Choreographie wurde super ausgeführt und die Kampfrichter mussten gaaaaanz genau hinschauen um Patzer ausfindig zu machen. Gespannt erwartete man dann die Note für das Gezeigte. Als die Leiterinnen mit dem Notenblatt zu den Turnerinnen kamen, war die Freude riesig! 9.12 das war Rekord, noch nie hatte man mit dem Team-Aerobic eine Note über neun erreicht.

Diese genialen Leistungen wurden dann auch gebührend gefeiert. Nach dem Nachtessen wurde in der Chilbihalle getanzt und gesungen was das Zeug hält. Etwas Süßes gab's in der Kaffestub(i)e und als dann kurz nach Mitternacht die Heimreise in Angriff genommen wurde, liess man den erfolgreichen Tag nochmals Revue passieren.

Vereinswettkampf Aktive 3-teilig, 5. Stärkeklasse (Total 93):  
9. DR Niederrohrdorf 26.61  
FTA: 9.31 FTU: 8.18 Tea: 9.12

Für einmal kein Wettkampf sondern die

### **Turnfahrt ins Bündnerland, vom 20./21. August**

Unerwartet sonniges und herrlich schönes Wetter begrüßte die 18 Turnerinnen am Samstagmorgen als sie sich in den frühen Morgenstunden versammelten. Mit dem Zug führte die Reise ins Bündnerland, genau gesagt ins malerische Dorf Scuol. Die beiden Organisatorinnen Sandra Wernli und Ruth Eberle erläuterten kurz das Tagesprogramm. Und nachdem das Gepäck in der modernen, nahe dem Bahnhof gelegenen, Jugendherberge verstaut wurde, starteten die Turnerinnen mit leichtem Tagesrucksack auf die Wanderung. Über die grosse Brücke beim Inn standen sie am Eingang zur Glemgia-Schlucht. Der schmale Weg führte über unzählige, kleine Holzbrücken, und mal links, mal rechts den Schluchtwänden entlang, folgten sie dem türkisblauen Wasser. Ein paar Fotostops, einen kurzen Apéro und bereits sind die Turnerinnen auf dem Aussichtspunkt zum Nationalpark angelangt. Wunderschön war auch hier die Landschaft. Weiter ging es durch die satt, grünen Wälder, ein herrliches Ambiente für die Mittagsrast. Frisch gestärkt wurde die Wanderung wieder fortgesetzt. So langsam schlug das Wetter um und als das Schloss von Tarasp in Sichtweite war, fielen die ersten Regentropfen. Die Wanderlaune wurde aber nur bei wenigen Turnerinnen getrübt. Ein traditionelles „Canärlì“ (Würfelschnaps getränkt in Williams Schnaps) verlieh nochmals den nötigen „Schub“ für das letzte Teilstück von Tarasp zurück nach Scuol. Dort wurden sie von den Turnerinnen, welche den Bus für die Rückkehr bevorzugten, bereits im Restaurant mit wärmenden Kaffees und

Punschs erwartet. Die wohlige Dusche in den modernen Zimmern der Jugendherberge, war fast so schön wie der Apéro und das folgende, sehr leckere Nachtessen. Mit dem einen oder anderen Drink, einer „Töggeli-“ oder Dartrunde und dem abschliessenden Besuch in der Disco wurde dann um Mitternacht auch noch gebührend auf das Geburtstagskind Debi angestossen, bevor alle irgendwann den Weg ins Bett fanden.

Am Sonntagmorgen hatte es dann aufgehört zu Regnen. Noch etwas wolkenverhangen aber trocken zeigten sich das Wetter und die Turnerinnen fit und munter wieder startklar mit Tagesrucksack. Die Gondelbahn führte sie auf 2146 M.ü.M. Motta Naluns war der Ausgangspunkt für die heutige Wanderung. Ebenfalls auch photographisch festgehalten starteten die Damen Richtung Alp Prui. Der Weg war angenehm zu gehen und im Nu war das Restaurant, mit willkommenem Kaffeehalt, erreicht. Mit der Sesselbahn wurde der Abstieg nach Ftan bewältigt. Das wunderschöne, typische Bündner Dorf wurde Richtung Scuol hinter sich gelassen. Nochmals wurde aus dem Rucksack gegessen und sogar für ein kleines Mittagsschläfchen blieb Zeit. Als die Turnerinnen Scuol erreichten, war auch die Sonne wieder da und belohnte die Damen nochmals mit ein paar wärmenden Sonnenstrahlen. Den Geburtstagskuchen gab's zum „Zvieri“ und bald schon musste der Zug wieder bestiegen werden, welcher die fröhliche Truppe wieder in die heimischen Gefilde zurückbrachte. Viele schöne Erinnerungen an eine wunderbare Gegend durften die Turnerinnen mit nach Hause nehmen.

Erneut ein Turnier der Indiacas Mannschaften stand auf dem Programm

### **Indiaca-, Faustballturnier Fislisbach, 10. September**

Bei strahlendem Sonnenschein kämpften auf der Sportwiese der Schulanlage Fislisbach fünf Indiacas- und sechs Faustballmannschaften um jeden „Ball“. Die Damenriege stellte eine Indiacas Mannschaft und erfreute sich an den kollegialen Spielen bei unseren Gemeindenachbarn. Zwar wurde es am Schluss noch eng, trotzdem reichte es für den Turniersieg!

Die meisten Duelle gewannen beim Indiacas:

- 1. DR Niederrohrdorf**
2. FR Lengnau
3. DTV Hirschtal
4. SV Fislisbach 1
5. SV Fislisbach 2

Weiter ging es mit Indiacas

### **Nationales Indiacas-Turnier in Schiers, 18. September**

Auch dieses Jahr machte sich früh morgens ein Auto mit motivierten Niederrohrdorfer Indiacas Spielerinnen auf den Weg Richtung Bündnerland. Bereits zum dritten Mal starteten die Turnerinnen an diesem schönen und hochstehenden Turnier. Fünf Spiele à zwei Sätzen standen, verteilt über den ganzen Tag, auf dem Plan.

Es galt den dritten Rang vom letzten Jahr zu verteidigen. Und bekanntlich ist eine Bestätigung immer auch mit etwas Druck und Nervosität verbunden. Doch der Start ins Turnier glückte souverän und siegreich. Bereits im zweiten Spiel trafen die Spielerinnen auf die Siegermannschaft vom letzten Jahr. Melide, aus dem Tessin angereist, bot den Niederrohrdorferinnen die Stirn. Diese zauberten aber die schönsten Spielzüge aufs Feld und konnten auch dieses Spiel für sich entscheiden. In

den folgenden drei Spielen mussten lediglich zwei Sätze an die Gegner abgegeben werden. Dies liess hoffen, dass der letztjährige Rang verteidigt werden könnte. Es wurde also richtig spannend beim Rangverlesen. Die Ränge sieben bis vier waren verteilt und als auch der dritte Rang an Grüşch 2 ging, wurde die Spannung riesig. Das Ziel war also schon erreicht und als Melide auf dem zweiten Rang aufgerufen wurde, war die Freude unbeschreiblich. Jubelnd und mit Freudentränen bestiegen die Damen von Niederrohrdorf 1 das Siegerpodest. Der erste Turniersieg an einem Nationalen Indiacca-Turnier war soeben wahr geworden.

Der Sieg war verdient und die Motivation für Mehr geschürt. Die Niederrohrdorferinnen sind gerüstet und möchten weitere Siege erzielen.

Rangliste:

- |                           |                     |
|---------------------------|---------------------|
| 1. DR Niederrohrdorf (16) | 4. FTV Schiers (9)  |
| 2. SFG Melide (14)        | 5. DTV Zuoz (9)     |
| 3. FTV Grüşch 2 (12)      | 6. FTV Grüşch 1 (0) |

Und nochmals mit Indiacca ging es weiter am

## 26. Oktober beim Indiacca-Turnier in Zeiningen

Für die Indiacca-Teams aus Niederrohrdorf, zählt auch das Turnier in Zeiningen zu den Beliebten. Als Vorbereitung für die bevorstehende Wintermeisterschaft findet dieses Turnier zu einem perfekten Zeitpunkt statt.

Acht Teams kämpften während dem Abend um wertvolle Punkte und machten sich keine Geschenke. Die Resultate lassen sich sehen und dies motiviert weiterhin fleissig zu trainieren und lässt hoffnungsvoll in Richtung Wintermeisterschaft blicken.

Rangliste:

1. Niederrohrdorf 1
8. Niederrohrdorf 2

Das waren sie wieder, die Wettkämpfe in unserem diesjährigen Vereinsjahr.

Die vielen schönen, erfolgreichen und unvergesslichen Momente im Sport sind möglich, weil wir eine tolle Truppe sind, die sich glücklich schätzen darf, so motivierte Leiterinnen zu haben, welche Woche für Woche aber auch an diversen Kursen Ihre Zeit investieren und sich aus- und weiterbilden. Dafür möchten wir Euch: Debora, Céline, Denise, Claudia M. und Clöde von ganzem Herzen danken.

Sandra L.  
Infoverantwortliche